

[63817] Trotz ausnahmsweis niedriger Preise gebe noch 15% Rabatt von den soeben versandten neuen Katalogen: Nr. 26. Deutsche Literatur u. Schönwissenschaft, Romane. (3000 Nrn.)

Darunter die neuesten Erscheinungen der Jahre 1883-85.

Nr. 27. I. Prachtwerke, Kunst u. Musik. II. Geschichte, Geographie und Reisen. (2000 Nrn.)

Demnächst erscheinen noch 3 Kataloge neu.

Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Leipzig. S. Glogau.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[63818] Erbitte schleunigst zurück alle disponierten und à cond. gelieferten Expre. von:

Der Branntwein.

Köln, 7. Dezember 1885.

J. P. Bachem.

[63819] Wir bitten um sofortige Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Expre. von:

Adam, thierärztl. Taschenbuch 1886. In Leinwd. geb. 2 M. 40 s

Schmitt, ärztl. Taschenbuch 1886. In Leinwd. geb. 2 M. 40 s

Stahel's gemeinnützl. Schreibkalender 1886. 4^o. Geb. 1 M.

Katholischer Bilderkalender 1886. 30 s

Perikalendar 1886. 10 s

Briefaschen-Einlagekalender 1886. 10 s

Es fehlt uns an Expre. zur Auslieferung fest und sind wir für schleunige Erfüllung unserer Bitte dankbar!

Würzburg, 30. November 1885.

Stahel'sche Univ.-Buch- u. Kunsthdlg., Verlags-Eto.

Dringend zu beachten!

[63820] Ich mache wiederholt bekannt, daß ich für alle bis 15. Januar 1886 als abgesetzt gemeldeten Konditions-Exemplare meines

Damen-Almanach 1886

bei Barzahlung den Barpreis und Freiexemplare gewähre, sonach Nachbezug zu Barpreis nur doppelte Mühe und Spesen verursacht.

Für Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare wäre ich Ihnen ungemein dankbar; mein Vorrat ist fast erschöpft.

Berlin.

Haude- & Spener'sche Buchhandlung (F. Weidling).

[63821] Falls irgendwo:

Geschäftskalender oder Hauskalender

ohne Aussicht auf Absatz lagern, ersuchen wir um gef. direkte Nachricht mit Angabe der Zahl der Exemplare, um event. darüber verfügen zu können.

Sulzbach, am 7. Dezember 1885.

J. E. v. Seidel'sche Buchhandlung.

[63822] Umgehend zurück erbitte:

Müller, Anleitg. zum Bestehen der Hufschmiedepfprüfung. 75 s no.

Berlin, 1. Dezember 1885.

Paul Varch.

[63823] Umgehend zurück erbitte ich mir unter Kreuzband auf meine Kosten sämtliche nicht abgesetzten Exemplare von

Lambros, illustr. Gesch. Griechenlands, Lief. 1.,

da die Auflage gänzlich vergriffen ist. — Ein Neudruck befindet sich unter der Presse und bin ich gern bereit nach Erscheinen derselben die 1. Lieferung in beliebiger Anzahl wieder in Kommission zu liefern.

Athen, den 26. November 1885.

C. Beck.

[63824] Wir erbitten umgehend zurück alle à cond. versandten Exemplare von:

Illustrirter Neuer deutscher Kaiserkalender für 1886. Preis 60 s ord.

Nach dem 31. Dezember müssen wir Annahme verweigern.

Augsburg.

Geb Brüder Reigel, königl. Hofbuchdruckerei.

[63825] Wiederholt erbitte schnellstens zurück alle entbehrlichen Exemplare von:

Culturbilder aus Württemberg. 1 M. 20 s n.

Flach, der deutsche Professor. 3 M. 40 s n.

Leipzig.

Albert Unkad.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[63826] Buchhaltergesuch. — Eine süddeutsche Verlagsbuchhandlung sucht für ihren plötzlich verstorbenen, langjährigen Buchhalter u. Expedienten baldigsten Ersatz. Es wollen sich für diese den Einsatz einer vollen u. reifen Arbeitskraft fordernde Stelle nur Herren melden, welche vorzügliche Empfehlungen beibringen können. Durchaus notwendige Erfordernisse sind: völlige Vertrautheit mit allen Usancen des buchhändlerischen Verkehrs und Gewöhnung an raschestes und pünktlichstes Arbeiten, sowie absolute Zuverlässigkeit des Charakters. Protestantische Konfession erwünscht. Die Stelle ist dauernd, Gehalt entsprechend. Nur solche Offerten, welche ganz genaue Ausweise über die bisherige buchhändlerische Laufbahn enthalten, wollen sub C. H. B. 42631. in N. an die Exped. d. Bl. gerichtet werden.

[63827] Für 1. Januar n. J. wird ein gut empfl. Gehilfe mit Sprachkenntnissen gesucht. Gefällige Offerten mit Gehaltsansprüchen u. Photographie unter R. Z. 42182. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[63828] Gesucht wird zu baldmöglichem Antritt ein in jeder Beziehung tüchtiger und erfahrener Antiquar, der selbständig katalogisieren, kleinere Einkäufe etc. besorgen und nötigenfalls den Chef vertreten kann. In engl. und franz. Korrespondenz erfahrene Herren erhalten den Vorzug. Gef. Offerten mit Zeugniskopieen erbitte direkt franco. E. F. Steinacker in Leipzig.

[63829] Zum 1. Januar ist in meinem Geschäft die Gehilfenstelle vakant. Ich reflektiere auf einen selbständig arbeitenden jungen Mann, der englisch versteht und in der Buchführung bewandert ist. Gehalt vorläufig 100 Mark pro Monat.

Heidelberg, 6. Dezember 1885.

Edmund von König.

[63830] Die J. Graveur'sche Buchh. in Reiffe sucht per 1. Januar 1886 einen Lehrling. Bewerber muß mindestens im Besitze des Einjähr.-Freiw.-Zeugnisses sein.

[62831] Ein Lehrling aus gebildeter Familie findet Stelle bei

Heidelberg.

G. Weiß, Verlag.

[63832] Eine Buchhandlung in einer Universitätsstadt Süddeutschlands sucht einen Lehrling mit guter Schulbildung. Antritt wenn möglich am 1. Januar.

Offerten unter B. K. # 102 erbeten an Leipzig.

R. F. Kochler.

Gesuchte Stellen.

[63833] Für einen Kollegen, welcher widriger Umstände halber seine frühere Selbständigkeit aufgeben mußte, 38 Jahre alt und im Besitze guter Zeugnisse, suche ich ein passendes Engagement, möglichst Lebensstellung. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig.

Hermann Schulze.

[63834] Für Rußland. — Ein im Buch- u. Musikalienhandel erfahrener Gehilfe, mit hübscher Handschrift, zuverlässig und selbständig in allen schriftlichen Arbeiten, sucht baldigst in größeren Handlung Rußlands dauernde Stellung. Derselbe ist der russischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, kennt die Verhältnisse genau u. besitzt sehr gute Empfehlungen. Gef. Offerten unter „Rossija 42990. an d. Exped. d. Bl. erbeten.

[63835] Ein militärfreier Gehilfe, 11 Jahre dem Buchhandel angehörig und die letzten vier Jahre in einem großen österreichischen Verlage als Korrespondent thätig, sucht für Neujahr, event. früher oder später Stellung in einem größeren Verlagsgeschäft. Gef. Offerten übernimmt Herr **Wilh. Maufe** i/za. Rein'sche Buchhandlung in Leipzig, welcher auch auf Wunsch sehr gern Auskunft erteilt.

[63836] Vertrauensposten. — Ein Verlagsgehilfe, anfangs der 40er Jahre, seit 25 Jahren im Buchhandel (zuerst im Sortiment, die letzten 17 Jahre im Verlag), mit Gymnasialbildung und besten Referenzen, sucht sich per 1. April 1886 zu verändern. Suchender ist in allen Zweigen des Verlagsbuchhandels bewandert, selbständiger Arbeiter, bekleidete in den letzten 11 Jahren den ersten Posten (Vertrauensstellung) in einer der bedeutendsten Verlagsbuchhandlungen Süddeutschlands. Dauernde Stellung in einem süddeutschen Verlagsgeschäft bevorzugt.

Gefällige Offerten werden sub M. Z. Nr. 42296. durch die Exped. d. Bl. erbeten.